

britspotting 08 - 9. Britisch-Irisches Filmfestival in Berlin vom 10.-16. April 2008

Presseinformation des britspotting-Filmfestivals

Dienstag, 8. April 2008

**britspotting 08 startet mit einer hochkarätigen Auswahl an Filmen
& spannenden Gästen**

Zum Eröffnungsfilm, dem kraftvollen Ausbrecherdrama „The Escapist“, am Donnerstag (10. April) reist Regisseur Rupert Wyatt aus Los Angeles an. Die beiden Produzenten sowie Kameramann Philipp Blaubach („Die neun Leben des Thomas Katz“) werden ebenfalls anwesend sein.

Am Samstag (12. April) geht es Schlag auf Schlag: Um 16 Uhr präsentiert britspotting die charmante Rollstuhlfahrer-Komödie „Special People“ in Anwesenheit von. Regisseur Justin Edgar sowie den Schauspielern Jason Mazza und David Proud.

In Kooperation mit amnesty international läuft um 18 Uhr der preisgekrönte Dokumentarfilm „In Prison my Whole Life“ in Anwesenheit von Prof. Linn Washington (Rechtsexperte/ Philadelphia), Michael Schiffmann (Autor der Filmvorlage) und Ferdinand Muggenthaler (ai-Referent). 20% der Einnahmen beider Aufführungen gehen an amnesty international.

Um 20.15 Uhr begleitet Regisseur Asif Kapadia die Aufführung seines Films „Far North“. Zur gleichen Zeit (19.30 Uhr) wird der zentrale Text des Festivalfilms „Derek“, geschrieben von Tilda Swinton, bei einer Lesung im Festivalcafé Tante Horst, Berlin-Kreuzberg präsentiert.

Kurzfilmfans kommen am 12., 13. und 14. April in den Hackeschen Höfen auf ihre Kosten: Bisher haben acht Filmemacher/innen ihr Kommen zugesagt, so zum Beispiel auch Regisseur Steve Watson („The Hardest Goal“).

Im Langfilmprogramm ist Regisseur Simon Welsford am Montag (14. April) zur Aufführung seines Thrillers „Jetsam“ anwesend und am 15. April um 22.15 Uhr wird sich Regisseurin Joanna Hogg mit ihrem preisgekrönten Film „Unrelated“ den Fragen des Publikums stellen.

Nach dem Abschlussfilm, der Actionkomödie „In Bruges“ folgt am 16. April die Verleihung der Publikumspreise an die Filmemacher sowie eine Verlosung von DVDs britischer Comedies, Filmzeitschriftenabonnements und eines Englisch-Sprachkurses an die ZuschauerInnen.

„It's a Free World...“ von Ken Loach, „Chromophobia“ von Martha Fiennes, „This is England“ von Shane Meadows und „The Deal“ von Stephen Frears sind weitere spannende und informative Filme bekannter Filmemacher, die das filmliebende Publikum begeistern werden. Aus technischen Gründen wird der Wettbewerbsfilm „The English Surgeon“ durch „Saviours“ ersetzt, eine Langzeitbeobachtung von Mitgliedern eines Dubliner Boxclubs, anhand der aktuelle Veränderungen der irischen Gesellschaft sichtbar werden.

Inhaber/innen von britspotting-Tickets erhalten an der Festivalbar in den Hackeschen Höfen je ein Freigetränk unserer Sponsoren: Twinings-Tee wird von einem echten britischen Butler serviert, frisches Guinness und Kilkenny gezapft.

Am Eröffnungsabend (10. April) bringt zudem ein hochkarätiges Konzert im Schokoladen, Berlin-Mitte, die Festivalbesucher/Innen in Partylaune, am Freitag (11. April) eine Party im Sprachenatelier Berlin und am Montag (14. April) eine Club Des Femmes-Party bei Möbel Olfe.

Weitere Informationen zu den Veranstaltungsorten entnehmen Sie bitte unserer Programmbroschüre oder unserer Webseite: www.britspotting.de

Kontakt:

Carolin Schröder * Carolin@britspotting.de * Tel. +49-(0)179 5392030

Helga Egetenmeier * Helga@britspotting.de * Tel. +49-(0)162 8845965